

Niederschrift

über die Sitzung des Behindertenbeirates der Stadt Eschweiler am 01.04.2014, 17.30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Raum 8, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Anwesend waren

a) Ratsmitglieder

Martin Scholz
Jakob Bündgen
Edeltraud Lindner
Maria Mund
Renee Grafen

b) Beratende Mitglieder der Parteien

Inge Wiese
Stefan Steins
Marlene von Wolff

c) Beratende Mitglieder der Vereine/Verbände

Uwe Angermann
Heinz-Günther Mommertz
Björn Ohlenforst

d) Verwaltung

Jürgen Rombach
Gerhard Handels
Thomas Guß – Schriftführer

Nicht anwesend waren

e) Entschuldigt

Walter Rauchenberger

f) Unentschuldigt

David Göser
Katharina Schröder

Tagesordnung

A Öffentlicher Teil

A 1) Genehmigung einer Niederschrift

A 2) Umgestaltung der Peter-Paul-Straße zwischen der Jülicher Straße und der Kolpingstraße sowie der Parkstraße zwischen Dürener Straße und Peter-Paul-Straße

A 3) Anfragen und Mitteilungen

B Nichtöffentlicher Teil

B 1) Anfragen und Mitteilungen

Sitzung

A Öffentlicher Teil

Herr Scholz, eröffnet die Sitzung um 17:30 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Behindertenbeirates, sowie die Vertreter der Verwaltung. Im Anschluss stellt Herr Scholz die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt A 1.1 der Tagesordnung Genehmigung einer Niederschrift

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt A 2 der Tagesordnung Umgestaltung der Peter-Paul-Straße zwischen der Jülicher Straße und der Kolpingstraße sowie der Parkstraße zwischen Dürener Straße und Peter-Paul-Straße

Herr Handels stellt die Planungen zur Umgestaltung anhand einer Power-Point-Präsentation vor (Anlage 1). Die Beiratsmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Frau Graafen bittet um Prüfung, ob im Bereich des Amtsgerichtes ein Schwerbehindertenparkplatz eingerichtet werden kann.

Zu Punkt A 3 der Tagesordnung Anfragen und Mitteilungen

- Herr Steins teilt mit, dass die Poller und Begrenzungssteine im Bereich Marienstraße, Martin-Luther-Straße und Rosenallee nicht vollständig bzw. nicht ausreichend mit fluoreszierender Farbe markiert sind. Er bittet darum, die Poller sowie die Begrenzungssteine ausreichender zu markieren.
- Herr Rombach bittet die Beiratsmitglieder zukünftig Themen zum Tagesordnungspunkt „Anfragen und Mitteilungen“ fristgerecht einzureichen, damit die Vertreter der Verwaltung sich mit den Themen auseinandersetzen können.